

Buchbesprechung

Nationalparkverwaltung Harz mit Unterstützung des Wissenschaftlichen Beirates (Hrsg.) (2007): **Walddynamik und Waldumbau in den Entwicklungszonen von Nationalparks. Tagungsbericht zum Wald-Workshop des Nationalparks Harz.** – 73 S., Preis 7,50 €.

Im Mai 2005 fand mit Blick auf die Fusionierung der beiden Nationalparke Hochharz (Sachsen-Anhalt) und Harz (Niedersachsen) ein Workshop zu Fragen von Walddynamik und Waldumbau in Waldnationalparks statt. Ziele der Zusammenkunft waren insbesondere aus der Sicht der Nationalparkverwaltung der Erfahrungsaustausch zwischen Entscheidungsträgern der Verwaltung, Fachwissenschaftlern und Praktikern sowie speziell für den (Gesamt-) Nationalpark Harz Anregungen für die weitere waldbauliche Entwicklungsplanung auf der Grundlage von Erfahrungen aus anderen Nationalparks. Die Beiträge verschiedener Tagungsteilnehmer sind in Form einzelner Aufsätze in der Broschüre zusammengestellt. H.-D. KNAPP gibt einen Überblick zu Zielen und Visionen, die mit der Einrichtung von Waldnationalparks in Deutschland verknüpft sind. U. WEGENER und M. HULLEN stellen die Landschaftsgliederung und Waldtypen im sachsen-anhaltischen bzw. niedersächsischen Teil des Nationalparks vor. Über Erfahrungen mit Zonierungskonzepten und Waldumbau im Nationalpark Bayerischer Wald und die Waldentwicklungsplanung im Nationalpark Berchtesgaden berichten K.-F. SINNER bzw. M. BAUER. Mit der Waldentwicklung im Nationalpark Harz sowie zu den in mehreren weiteren Referaten dargestellten Fragen zum Umbau naturferner Fichtenforste beschäftigt sich der Beitrag von J. HUSS. S. ANDERS gibt einen Überblick zum Waldentwicklungskonzept im Nationalpark Sächsische Schweiz. Ein weitverbreitetes Problem – nicht nur in Waldnationalparks – sind großflächige, nicht autochthone Fichtenbestände. Dieser speziellen Problematik widmen sich eigens vier Beiträge zu unterschiedlichen Details (natürliche Dynamik in solchen Beständen, ökologische Folgen von Fichtenumbau, waldbautechnische Aspekte).

Die Broschüre vereint unterschiedliche Themenschwerpunkte, sowohl hinsichtlich eines allgemeineren Überblicks zur Bedeutung von Waldnationalparks als auch mit Blick auf detaillierte ökologische und waldbautechnische Fragen. Sie liefert damit gleichzeitig eine interessante Synthese: Zum einen werden spezielle Aspekte des Nationalparks Harz erörtert, und zum anderen lassen sich für diesen anhand von Erfahrungen und Prognosen aus anderen Gebieten Problemlösungen ableiten.

Der Tagungsbericht kann über die Nationalparkverwaltung Harz, Lindenallee 35, 38855 Wernigerode (www.nationalpark-harz.de) oder den Buchhandel bezogen werden.

A. Krumbiegel